

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 129

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2tes Semester . . . 3.  
Anland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse</b> , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bergzelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse</b> , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Titres disparus (Abhanden gekommene Wertitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Dezember 1903. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en décembre 1903. — Weinernte Italiens im Jahre 1903. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Wertitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le juge de paix du cercle de Montreux donne avis que la délégation hypothécaire de l'emprunt de fr. 600,000 de la Société immobilière du Kursaal de Montreux, portant le n<sup>o</sup> 101, ayant été égarée, sera annulée et remplacée par un duplicata, s'il n'est pas fait d'opposition d'ici au 30 avril prochain. (W. 3<sup>e</sup>)  
Montreux, le 27 janvier 1904.

Le juge de paix: **A. MASSON.**

Le président du tribunal civil du district d'Algie a tout détenteur du certificat de dépôt de fr. 3000, délivré le 17 janvier 1901 sous n<sup>o</sup> 120 par le Crédit d'Algie, à veuve Delacrétaiz-Duthoven, à Corbeyrier, titre égaré et muni des coupons d'intérêts dès le 31 décembre 1901.

Sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal que je préside dans le délai d'un an à dater de la première insertion de cet avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 24<sup>e</sup>)  
Algie, le 25 mars 1904.

Le président: **J. Laurent.**

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Aarberg.

1904. 24. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Zuckerrfabrik Aarberg, mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. November 1898, pag. 1265) hat an Stelle der ausgetretenen Vizepräsidenten Ed. Will und Direktors E. Meisenburg als zeichnungsherechtlige Mitglieder bezeichnet Gottfried Bangerter, alt Nationalrat, in Bern, und Hans Rüfenacht, Notar, in Aarberg. Ersterer ist gleichzeitig als Delegierter des Verwaltungsrates bezeichnet worden. Dieselben sind befugt, mit dem andern zeichnungsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates, Nationalrat J. Zimmermann, und dem Direktor Franz Lehmann zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen.

Bureau Bern.

25. März. Der Verein unter dem Namen Studenten-Gesangverein in Bern (S. H. A. B. Nr. 328 vom 8. September 1902, pag. 1309) hat in seinen Generalversammlungen vom 8. und 14. Juli und 4. Dezember 1903 seine Statuten einer vollständigen Revision unterworfen und dabei folgendes festgestellt: Unter dem Namen Studentengesangverein Bern besteht, mit Sitz in Bern, ein Verein. Der Verein ist eine nicht farbentragende Verbindung von Studierenden der Berner Hochschule und bezweckt die Pflege des Gesanges und der Freundschaft. Der Verein besteht aus Aktiven, Inaktiven, Alten Herren (Alt-Singstudenten) und Ehrenmitgliedern. Als Aktiver kann aufgenommen werden, wer an der Berner Hochschule immatrikuliert ist. Die Aufnahme in die Aktivverbindung erfolgt auf ein schriftliches Gesuch hin durch Beschluss einer Zweidrittelmehrheit der Aktiven in geheimer Abstimmung. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 5. Wer auswärts studiert, wird auf ein schriftliches Gesuch hin als inaktiv erklärt. Inaktive bezahlen den Semesterbeitrag. Inaktive des Studentengesangvereins Zürich können als Aktive aufgenommen werden unter Anrechnung der Zürcher Aktivsemester. Berner Inaktive geniessen im Studentengesangverein Zürich Gegenrecht. Aktive und Inaktive bezahlen einen Semesterbeitrag von Fr. 5. Aktive bezahlen überdies Monatsbeiträge, im Sommer für 4, im Winter für 5 Monate. Die Höhe dieser Beiträge wird zu Beginn jeden Semesters durch Beschluss festgesetzt. Ausserordentliche Beiträge können jederzeit beschlossen werden. Wer sein Universitätsstudium abgeschlossen hat, wird auf sein Gesuch hin zum Alten Herrn (Alt-Singstudent) ernannt, wenn er mindestens zwei aufeinanderfolgende oder im ganzen drei Semester aktiv gewesen ist, die Verpflichtungen gegenüber dem Verein erfüllt hat und einen einmaligen Beitrag von Fr. 30 leistet. Die Ernennung zum Alten Herrn erfolgt durch Beschluss der Aktiv-Verbindung. Der Alte Herr ist der regelmäßigen Beitragspflicht entbunden und hat in allen Angelegenheiten beratende Stimme. Wer sich um den Studentengesangverein Bern verdient gemacht hat, kann zum Ehrenmitglied ernannt werden. Ehrenmitglieder haben die Rechte der Alten Herren. Der Austritt wird nur bewilligt aus wichtigen Gründen und auf ein motiviertes, schriftliches Gesuch hin. Der Beschluss erfolgt in geheimer Abstimmung mit absolutem Mehr aller Aktiven. Die Ausstossung erfolgt auf begründeten Antrag eines Aktiven mit absolutem Mehr aller Aktiven und in geheimer Abstimmung. Ein Ausstossungsantrag kann vom Vorstand gestellt werden, wenn ein Aktiver nach schriftlicher Mahnung seinen Verpflichtungen gegenüber der Verbindung nicht nachkommt. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen

im Vereinsorgan «Der Singstudent.» Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der Vorstand. Der letztere besteht aus den Chargierten: Präses, Quästor, Aktuar, Fuxmajor, Archivar und Cantusmagister. Namens des Vereins führen der Präsident und der Aktuar des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Albert Meyer, von Lenzburg, cand. jur., in Bern, und Aktuar ist Ernst Kocher, von Büren a. A., in Bern. Damit fallen die im S. H. A. B. Nr. 328 vom 8. September 1902, pag. 1309 publizierten Tatsachen dahin.

Bureau Wimmis (Bezirk Nidwaid).  
Bureau Balsthal.

24. März. Die Firma **J. Wiedmer, Wirt**, in Oey zu Diemtigen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 23. April 1902, pag. 642) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta  
Bureau Balsthal.

1904. 23. März. Inhaber der Firma **D. H. Mahler** in Oensingen ist Daniel Heinrich Mahler, Heinrichs sel., von Zürich, Fabrikant, in Oensingen. Natur des Geschäftes: Fabrikation feuerfester Produkte, Chamottwaren, Material für Ingenlosen Bodenbelag «Pierolit», Mahlers Christalline-Putzpulver, chemische Produkte und Baumaterialien, Betrieb einer mechanischen Werkstatt, Handel und Reparaturen von Maschinen, Velos und Motorfahrzeugen, elektrische Anlagen, Fabrikation von Kohlen-Elementen Patent Nr. 1718. Geschäftslokal: in Oensingen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1904. 23. März. Die Firma **J. Solenthaler** in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 282 vom 18. November 1895, pag. 1171) wurde infolge Verkaufs des Geschäftes gelösch.

Tessin — Tessin — Ticino  
Ufficio di Lugano.

1904. 24. marzo. Sotto la denominazione di **Cooperativa Tipografica Sociale** è costituita in Lugano, una associazione, che ha per scopo l'esercizio dell'arte tipografica. Per nessun motivo potrà essere variato lo scopo sociale, nemmeno col consenso della maggioranza dei soci. Gli statuti sono del 15 novembre 1903. Il capitale sociale, e la dritta della società sono illimitati. Ogni socio è responsabile solo per l'ammontare delle proprie azioni. La garanzia dei creditori sociali, consiste unicamente nel capitale sociale, esclusa ogni responsabilità personale dei soci. I singoli privati, od enti sono ammessi a sottoscrivere azioni privilegiate, o di secondo grado in numero illimitato, finchè un voto dell'assemblea generale dei soci non dichiarerà raggiunto un capitale sufficiente per i bisogni dell'azienda, oltre il quale limite esso non sarebbe più remunerativo. Tali azioni di secondo grado sono di fr. 10 (dieci). Chi intende sottoscrivere azioni privilegiate deve presentare una domanda per iscritto al consiglio di amministrazione. La domanda deve essere controfirmata da due soci i quali facciano fede dell'onorabilità del richiedente. Ogni anno permettendole le risultanze dell'esercizio verrà sorteggiato un certo numero di azioni di 2<sup>o</sup> grado. Le azioni di 2<sup>o</sup> grado concorreranno agli utili dell'esercizio, in misura che, non potrà superare il 5% annuo. Ogni socio, qualunque sia il numero delle azioni sottoscritte non avrà diritto che ad un sol voto. Le azioni privilegiate sono nominative e possono essere trasferite con consenso e ratifica del consiglio di amministrazione. L'azienda sociale è sottoposta al controllo continuo del consiglio di amministrazione. Apposito regolamento verrà emanato per il suo funzionamento, e sottoposto all'approvazione delle competenti autorità a norma di legge. L'utile netto risultante dal bilancio annuale verrà così distribuito: 10% come fondo di riserva; 10% da dividersi fra il personale; dal rimanente 80% dovrà essere dedotto l'interesse per le azioni privilegiate, ed il residuo servirà a sorteggiare un numero da fissarsi in proporzione di azioni privilegiate. L'avviso di convocazione dell'assemblea dovrà essere iscritto due volte con almeno due giorni di preavviso nei giornali «Aurora», «Avvenire del Lavoratore» e due giornali quotidiani locali, con inserzione dell'ordine del giorno relativo. Gli organi dell'associazione sono: 1<sup>o</sup> L'assemblea generale; 2<sup>o</sup> il consiglio di amministrazione, composto di 7 (sette) membri, il quale elegge nel suo seno un presidente e un segretario, ed un cassiere, costituenti la commissione esecutiva. La commissione esecutiva è composta da Angelo Oliviero Olivetti, presidente; Federico Valsecchi, segretario, e Luigi Gobbi, cassiere, tutti domiciliati a Lugano, i quali vincolano valevolmente l'associazione di fronte ai terzi colle loro tre firme collettive.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel  
Bureau du Locle.

1904. 24. mars. La société en commandite **J. Burmann et C<sup>ie</sup> Usine et Institut La Claire**, au Locle (F. o. s. du c. du 2 février 1903, n<sup>o</sup> 39, pag. 153), est dissoute; sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison **Burmann et C<sup>ie</sup> Usine et Institut La Claire**, au Locle. Henri Burmann, de La Chaux-du-Milieu, et Louis-François, de Montmolin, tous deux domiciliés au Locle, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale **Burmann et C<sup>ie</sup> Usine et Institut La Claire**, une société en nom collectif qui commence le 1<sup>er</sup> avril 1904 et reprend l'actif et le passif de la société «J. Burmann et C<sup>ie</sup> Usine et Institut La Claire», laquelle est radiée. La société donne prononciation à Armand Perrelet, comptable, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Elle ne sera valablement engagée que par la signature collective d'un des associés et du fondé de production. Genre de commerce: Levures de vin, fabrication et vente d'hulle pour parquets «La Résinolines», produits chimiques.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses im Dezember 1903 en décembre 1903

Betriebs- Längen Longueurs d'explo- itation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. bis 31. Dez.		Kilomet-Ertrag 1. Jan. — 31. Dez.	
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1 <sup>er</sup> janvier au 31 déc.		Recettes par km 1 <sup>er</sup> janvier au 31 décembre	
		1902	1903	1902	1903	1903	1902	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903
	<b>Normalspurbahnen — Voies normales</b>	<b>Zahl Nombre</b>	<b>Zahl Nombre</b>	<b>Tonnen Tonnes</b>	<b>Tonnen Tonnes</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>
50	50	30,365	31,100	5,990	6,630	16,329	18,800	21,513	22,900	37,842	41,200	519,215	551,925	10,885	11,038
50	50	26,462	22,000	7,336	8,379	18,742	19,300	23,845	23,000	42,087	42,500	759,374	790,754	15,199	15,815
43	43	56,489	64,000	19,706	21,110	19,444	22,500	30,521	32,550	49,965	55,050	681,776	694,521	15,855	16,152
43	43	84,108	93,600	5,633	5,525	26,136	28,600	20,807	20,700	46,843	49,800	693,336	801,151	16,124	18,631
41	41	88,710	96,000	6,025	5,560	12,155	13,200	19,140	18,600	31,295	31,800	417,914	432,192	10,193	10,541
40	40	80,400	82,400	12,550	12,755	37,600	38,400	37,300	37,400	74,900	75,800	1,118,126	1,150,835	27,953	28,766
40	40	34,341	34,500	5,587	5,699	13,696	14,100	14,631	15,350	28,527	29,450	405,533	419,970	10,188	10,499
84	84	27,289	38,800	3,226	4,718	12,907	14,900	10,484	8,250	23,891	23,160	200,216	345,964	5,899	10,755
23	33	5,906	12,748	1,813	1,719	8,469	6,789	4,820	5,106	8,609	11,875	126,912	182,936	5,513	5,544
81	81	30,684	31,200	8,986	9,048	22,551	19,700	36,229	37,400	53,780	57,100	785,716	861,600	26,348	27,471
26	26	11,693	12,000	3,998	3,928	5,233	5,500	9,266	9,800	14,499	14,800	191,991	202,102	7,981	7,778
26	26	8,156	9,700	1,278	1,892	3,859	3,950	3,077	3,090	6,436	6,440	93,930	99,111	8,612	8,812
24	24	7,544	6,700	1,659	2,632	4,896	4,670	6,028	10,840	10,924	15,010	28,416	200,874	1,184	8,730
19	19	9,152	9,470	4,630	3,690	6,349	6,690	23,752	20,470	29,101	27,008	392,583	409,908	20,680	21,573
19	19	27,617	25,800	9,426	8,618	6,316	6,250	11,728	10,505	18,044	16,755	238,878	274,193	12,467	13,010
15	15	15,707	16,000	6,546	6,518	6,161	6,200	9,227	9,200	15,388	15,400	196,417	205,098	13,094	13,673
14	14	5,543	3,900	783	893	2,893	2,930	4,887	2,295	7,280	4,925	71,719	78,025	5,129	5,216
14	14	22,380	22,270	3,720	3,854	7,024	5,640	3,551	7,850	15,635	15,500	212,354	201,911	15,168	14,364
14	14	6,241	8,755	1,682	1,609	3,669	4,150	5,026	6,000	8,695	10,500	132,765	146,934	9,512	10,495
12	12	9,036	8,400	2,908	2,573	4,155	3,750	6,335	5,750	10,490	9,800	126,298	143,181	10,509	11,932
11	11	10,396	9,730	2,834	3,702	2,979	2,500	6,883	900	9,962	3,760	59,947	48,013	4,904	4,965
9	9	4,614	6,441	39	87	5,030	7,020	965	998	5,985	8,018	95,592	121,600	10,599	13,533
7	7	8,631	8,900	1,689	1,910	3,064	3,100	3,490	8,100	6,674	6,300	85,664	88,627	12,652	12,661
5	5	9,252	12,500	2,564	3,920	1,693	1,900	4,015	4,450	5,603	6,350	72,193	78,426	14,439	15,705
3,9	3,9	5,637	6,877	2,050	2,478	1,960	2,606	1,676	2,379	3,856	4,884	52,151	57,680	13,372	14,790
613,9	623,3	521,953	553,291	122,826	129,887	247,770	261,864	816,616	817,913	564,986	570,777	7,760,239	8,544,901	12,641	13,896
	<b>Schmalspurbahnen — Voies étroites</b>														
92	171	39,277	54,376	6,803	8,735	46,108	79,723	91,512	114,934	137,620	194,647	1,322,265	2,984,943	19,807	17,339
130,32	130,32	873,000	1,070,634	4,290	8,958	132,368	142,265	7,438	9,027	139,806	151,292	1,380,775	1,958,180	14,568	14,937
36	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	593,900	607,925	16,626	16,886
—	—	—	11,706	—	1,174	—	5,562	—	3,040	—	8,602	—	72,277	—	2,190
82	82	6,152	5,700	679	696	7,913	7,000	5,231	8,100	13,144	15,100	702,172	781,867	21,943	24,338
81	81	5,774	6,170	896	765	3,696	4,220	4,270	7,366	7,390	103,525	108,601	8,340	8,506	
28	28	20,230	21,207	110	161	7,829	8,756	396	634	8,225	9,390	54,006	136,164	1,957	4,283
27	27	11,809	13,525	1,088	1,206	5,864	6,666	5,211	5,605	11,075	12,273	165,055	169,934	6,113	6,364
26	26	35,987	41,250	3,520	3,445	16,120	18,800	12,677	12,800	28,797	31,600	406,934	452,593	15,654	17,407
25	25	4,258	4,083	1,141	1,728	4,925	5,210	9,979	11,619	14,904	16,829	164,553	176,268	6,586	7,051
24	24	8,662	9,813	1,614	1,546	5,359	5,999	9,462	7,169	14,821	13,068	165,203	169,026	6,888	7,043
23	23	7,866	8,670	516	1,066	3,428	4,278	3,169	5,045	6,597	8,232	264,814	303,127	10,731	13,485
10,80	22,10	5,950	11,005	190	1,828	6,500	13,896	1,814	7,651	8,314	21,547	119,506	177,551	11,065	8,036
—	21	—	26,000	—	193	—	6,016	—	426	—	6,442	—	30,714	—	1,463
18	18	13,520	15,100	1,164	1,399	6,529	7,209	3,290	3,927	9,819	11,136	117,574	151,439	6,532	8,414
17	17	8,585	10,107	466	488	4,615	4,551	1,520	1,895	6,185	6,946	68,502	63,220	4,029	4,015
14	14	17,124	18,008	1,290	850	9,864	10,374	5,570	5,003	15,434	15,838	209,549	225,423	14,989	16,101
14	14	8,678	8,454	888	782	3,795	3,685	2,249	2,420	6,044	6,105	100,230	96,593	7,168	6,900
13	13	90,342	75,821	266	328	15,639	12,468	931	1,288	16,610	13,766	195,918	201,961	15,016	15,536
12	12	45,444	45,902	—	5,670	5,671	—	—	—	5,670	5,671	77,037	72,656	6,420	6,066
11	11	11,813	12,696	613	857	5,529	5,126	1,308	2,007	6,837	7,183	72,759	83,314	6,614	7,759
11	11	6,709	6,017	231	197	3,044	3,328	622	370	3,666	3,693	51,666	76,005	4,697	6,910
10,50	10,50	2,781	2,950	59	282	850	936	226	378	1,076	1,815	85,104	34,511	3,343	3,276
—	10	—	9,905	—	443	—	7,307	—	1,204	—	8,511	—	80,497	—	8,050
9,93	9,93	6,704	7,335	247	191	2,462	2,503	490	459	2,952	43,989	43,166	4,480	4,317	
9,7	9,7	10,901	10,847	56	62	8,796	3,715	714	805	4,510	4,520	61,966	59,031	6,388	6,091
9	9	6,511	6,443	607	494	848	915	978	654	1,826	1,659	95,513	110,499	10,613	12,322
9	9	5,614	5,900	442	302	2,813	2,805	1,799	1,460	4,612	4,866	64,413	64,670	7,157	7,166
8,60	8,60	8,217	8,095	59	131	3,189	3,284	175	444	3,864	3,708	13,964	61,853	1,624	7,192
7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,787	15,189	3,249	2,170
6,90	6,90	4,319	5,900	453	801	1,852	1,520	1,272	1,946	2,624	3,466	84,619	49,727	5,061	7,201
6,90	6,90	3,194	2,848	588	545	6,154	5,020	8,511	8,404	14,665	13,424	188,209	123,116	20,089	17,605
6	6	33,181	38,574	18	14	6,569	7,224	100	119	6,669	8,043	118,038	181,609	19,681	21,935
5	5	12,200	9,267	59	62	3,699	2,585	241	248	3,940	2,433	46,029	42,118	9,206	8,424
4	4	10,036	10,857	107	94	1,998	1,912	865	343	2,363	2,255	29,773	30,853	7,442	7,718
688,65	841,85	1,823,428	1,598,945	28,355	84,793	328,575	401,211	181,510	222,090	510,085	623,301	8,027,291	9,935,006	11,657	11,801
	<b>Zahnradbahnen — Crémallière</b>														
19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	567,566	656,509	29,372	34,558
12	12	3,480	2,997	829	201										

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Liniennetze — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen		Kleinster-Ertrag	
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		Recettes par km	
		1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1. Jan. bis 31. Dez.	1. Jan. bis 31. Dez.	1902	1903
km	Drahtseilbahnen — Funiculaires	Zahl	Nombre	Tonnen	Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
6	Lauterbrunnen-Mürren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,9	Stanserhornbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Funiculaire de Cossonay	3,628	3,690	172	92	761	770	525	310	1,276	1,090	18,435	14,401	6,717	7,201
1,80	Lausanne-Ouchy	52,111	50,890	8,819	9,781	5,822	4,567	8,902	12,168	14,224	16,758	258,754	272,551	140,974	151,406
1,69	Biel-Magglingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,60	Beatenbergbahn	19	—	109	—	10	—	889	—	899	—	19,129	24,035	11,819	14,222
1,57	Vevey-Chardonne-Pélerin	10,485	2,844	31	223	2,108	1,218	288	1,749	2,386	2,967	43,562	64,741	30,981	41,286
1,51	Salvatorebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64,657	74,856	42,809	45,954
1,25	Rheinneck-Walzenhausen	3,412	8,940	101	102	1,566	1,816	244	250	1,810	2,066	31,455	35,900	25,164	28,240
1,05	Elektr. Gurtenbahn	1,817	2,051	3	2	688	1,188	20	16	668	1,204	41,195	38,394	39,233	36,565
0,90	Biel-Leubringen	9,925	14,858	14	17	2,031	3,174	245	275	2,276	3,449	43,559	45,485	48,399	50,539
0,88	Borgenstockbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41,782	51,816	50,280	62,429
0,80	Sonnenberg-Bahn	191	4	—	—	91	2	—	—	91	2	27,296	39,787	34,120	49,784
0,80	Dolderbahn	5,023	4,864	2	2	1,179	741	—	18	17	1,197	43,927	45,633	54,909	57,104
0,80	Ragaz-Wartenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,366	16,689	21,708	20,861
—	Saut-Imier-Sonnenberg	—	2,910	—	53	—	789	—	427	—	1,216	—	19,009	—	25,345
0,72	Davos-Platz-Schatzalp	4,550	5,988	122	121	2,663	3,609	1,546	1,345	4,209	4,954	41,160	44,367	57,187	61,621
0,71	Reichenbach-Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,593	15,433	26,187	21,737
0,65	Territet-Glioc	5,483	7,401	—	—	3,447	4,540	594	708	4,041	5,246	118,996	131,734	216,957	239,516
0,47	Lausanne-Signal	6,450	3,912	—	—	1,101	676	5	5	1,106	681	26,380	24,915	56,118	63,011
0,37	Ecluse-Plan	11,440	11,251	1	1	1,021	1,166	12	15	1,033	1,181	18,136	18,228	49,016	49,265
0,32	St. Gallen-Möhleck	15,693	16,814	48	4	1,706	1,764	119	86	1,825	1,850	35,460	28,268	110,813	88,322
0,29	Seilbahn Rigi viertel	4,823	4,468	—	—	665	734	—	—	665	724	14,125	14,890	48,707	51,345
0,25	Lugano-Bahnhof	20,512	22,753	10	24	2,034	2,223	63	150	2,096	2,373	41,039	46,967	164,156	187,868
0,16	Zürcherbergbahn	27,952	29,580	—	—	2,649	2,785	58	30	2,707	2,815	36,507	38,895	228,169	243,094
0,15	Gütschbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,052	34,828	30,347	23,157
0,13	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	12,773	18,426	—	—	942	1,016	—	—	942	1,016	12,966	14,070	99,738	108,231
0,10	Marzilibahn	11,808	12,306	—	—	714	763	—	—	714	763	8,765	8,637	87,650	86,370
30,72		207,090	218,840	8,932	10,422	80,628	33,551	13,522	17,547	44,150	51,098	1,383,762	1,468,160	43,417	46,653
1465,72		5,588,066	6,221,063	164,882	180,360	1,023,198	1,155,486	522,061	568,897	1,545,259	1,724,933	25,502,039	29,481,850	15,882	16,435

Verschiedenes — Divers.

Weinerte Italiens im Jahre 1903. Der deutsche Generalkonsul in Neapel berichtet: Nach Massgabe amtlicher Veröffentlichungen hat die Weinerte in Italien im Jahre 1903 nur einen mittleren Ertrag von 35,1 Mill. Hektoliter, gegen 41,4 Mill. Hektoliter im Jahre 1902 und 44,1 Mill. Hektoliter im Jahre 1901 ergeben. An dem Ausfall waren, mit Ausnahme der neapolitanischen Provinzen und der Inseln Sardinien und Sizilien, mehr oder minder alle Landesteile beteiligt. Geradezu eine Fehlerleiste hatte Oberitalien zu verzeichnen, das nur 6,4 Mill. Hektoliter gegen 10 Mill. Hektoliter und 11,8 Mill. Hektoliter in den beiden Vorjahren erzielt hat; am schwersten wurden die piemontesischen Weinberge betroffen. Mittelitalien hat 10,7 Mill. Hektoliter gegen 13,1 Mill. Hektoliter und 15,5 Mill. Hektoliter geerntet, Süditalien 11,5 Mill. Hektoliter gegen 13,4 und 10,7 Mill. Hektoliter, die Inseln lieferten 6,3 Mill. Hektoliter gegen 4,7 und 6 Mill. Hektoliter in den beiden Vorjahren. In den für die Weinausfuhr vornehmlich in Betracht kommenden Weindistrikten Süditaliens stellten sich die Ernteergebnisse folgendermassen:

	1903	1902	1901
Apulien	6,4 Mill. hl	9,3 Mill. hl	7,2 Mill. hl
Neapel, Calabrien	5,0 " "	4,1 " "	3,5 " "
Sizilien	8,9 " "	3,1 " "	4,1 " "
Süditalien zusammen	16,3 Mill. hl	16,5 Mill. hl	14,8 Mill. hl

Die geringere Ergiebigkeit der apulischen Weinberge ist durch die gute Beschaffenheit des geernteten Mostes ausgeglichen worden.

Die Weinausfuhr aus Italien hat sich im Jahre 1903 ungemein lebhaft gestaltet, namentlich nach Oesterreich-Ungarn und der Schweiz.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.		17 mars.		24 mars.		17 mars.		24 mars.	
		fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métall.	119,286,967	116,785,351	116,785,351	Circulat. de billets	617,014,450	617,713,650			
Portefeuille	535,428,422	533,073,500	533,073,500	Comptes-courants	69,176,701	90,528,987			
Deutsche Reichsbank.									
		15. März.	23. März.			15. März.	23. März.		
		Mark	Mark			Mark	Mark		
Metallbestand	957,010,000	977,388,000	977,388,000	Notencirkulation	1,141,857,000	1,157,113,000			
Wechselportef.	754,297,000	764,931,000	764,931,000	Kurzf. Schulden	567,897,000	578,627,000			
Banca d'Italia.									
		29 février.	10 mars.			29 février.	10 mars.		
		L.	L.			L.	L.		
Moneta metallica	563,192,335	564,072,355	564,072,355	Circolazione	865,589,740	845,947,130			
Portafoglio	292,544,963	294,523,650	294,523,650	Conti corr. a vista	86,247,960	86,247,960			
Oesterreichisch-Ungarische Bank.									
		15. März.	23. März.			15. März.	23. März.		
		Kronen	Kronen			Kronen	Kronen		
Metallbestand	1,440,821,144	1,446,625,514	1,446,625,514	Notencirkulation	1,553,963,050	1,545,911,450			
Wechsel:									
auf das Ausland		60,000,000	60,000,000	Kurzfall. Schulden		131,517,489	188,076,307		
auf das Inland		200,184,372	197,912,452						

Annoncen-Pacht:  
Radolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aktiengesellschaft  
der Eisen- & Stahlwerke vorm. Georg Fischer,  
in Schaffhausen.

Schweizerischer Bankverein.

Dividenden-Zahlung u. Aktien-Umtausch.

Die Dividende des Schweiz. Bankvereins für das Jahr 1903 ist von der Generalversammlung der Aktionäre auf 6% festgesetzt worden und wird vom 30. März l. J. an mit

Fr. 30. — per Aktie von Fr. 500. —  
Fr. 24. — per Aktien-Zertifikat von Fr. 400. —  
an unsern Kassen in Basel, Zürich und St. Gallen ausbezahlt. (746;)

Die Auszahlung erfolgt:  
a. für die Aktien des Schweiz. Bankvereins gegen Einlieferung des Dividenden-Coupons Nr. 8;  
b. für die Aktien-Zertifikate von Fr. 400. — des Schweiz. Bankvereins gegen Vorweisung dieser Zertifikate zur Abstempelung.  
Gleichzeitig werden hiemit die Inhaber der 11 alten Aktien des Basler Bankvereins, welche ihre Titel noch nicht gegen neue Aktien des Schweiz. Bankvereins umgetauscht haben, neuerdings angefordert, ihre Aktien an unsern Kassen in Basel, Zürich oder St. Gallen einzureichen und dagegen Aktien des Schweiz. Bankvereins und die auf dieselben entfallende Dividende in Empfang zu nehmen.

Basel, Zürich und St. Gallen, 26. März 1904.

Schweizerischer Bankverein.

Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kassa werden bis auf weiteres

3 1/2 % Obligationen

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgegeben. Dieselben sind von drei zu drei Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber ausgestellt. [2506]

Die Direktion.

PYRASPI

Feuerschutz-Holz-Anstrich-Farbe  
macht Holzwerk unentflammbar! (354.)  
Ch. H. Pfister & Co., Basel.

# A.-G. Wynentalbahn.

## 1. Aufnahme des Eilgut- und Stückgüterverkehrs.

## 2. Ergänzungen zum Verzeichnis der Taxgrenzen betr. den Personenverkehr.

1. Am 28. März a. c. wird der Eilgut- und Stückgüterverkehr aufgenommen und zwar nach folgenden Stationen:

<b>Aarau W. T. B.,</b>	<b>Gontenschwil,</b>	
<b>Gränichen,</b>	<b>Zetzwil,</b>	(743.)
<b>Teufental-Dürrenäsch,</b>	<b>Leimbach,</b>	
<b>Unter-Kulm,</b>	<b>Reinach-Station,</b>	
<b>Ober-Kulm,</b>	<b>Reinach-Bärenbrücke,</b>	
	(Prov. Endhalt.)	

Der Umlad der nach der Wynentalbahn transitierenden Güter findet vorläufig nur in Aarau statt. Die Station Aarau der Wynentalbahn, in der Geiss gelegen, ist mit dem Bahnhof Aarau der Bundesbahnen durch ein Umladegleise verbunden.

Gütertransporte in Wagenladungen und Tiertransporte werden im Laufe des Frühlings angenommen. Das Datum wird später publiziert.

2. Für den Personenverkehr bestehen ferner noch die Taxgrenzen: **Eichen und Bleien.**

Aarau, den 25. März 1904.

Die Direktion.

# Stadtgemeinde Luzern.

## Rück-Zahlung von Obligationen

unseres  $3\frac{1}{2}\%$  Anleihe von Fr. 2,500,000 vom 30. Juni 1897.

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge der heute vorgenommenen Auslosung nachstehend verzeichnete 32 Obligationen auf den 30. Juni 1904 zur Rückzahlung:

21,	94,	125,	148,	162,	194,	199,	209,	442,	586,
697,	751,	935,	1000,	1088,	1188,	1336,	1458,	1474,	1551,
1579,	1721,	1735,	1751,	1918,	1956,	1975,	1988,	2082,	2181,
				2354,	2473.				

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört deren Verzinsung von genanntem Zeitpunkt an auf. (737.)

Von den auf 30. Juni 1903 ausgelosten Obligationen ist noch ausstehend und vom Verfalltage an ausser Verzinsung getreten die Nummer 818.

Luzern, den 23. März 1904.

Für die städtische Finanzdirektion:

Der Finanzdirektor: B. Amberg.

# Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham.

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden auf Samstag, den 9. April 1904, mittags 12 Uhr, zur

## 37. ordentlichen Generalversammlung

im Hotel „Raben“ in Cham eingeladen.

### Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1903.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren. (687.)
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertragnisses.
- 4) Wahlen (Verwaltungsrat, Rechnungsrevisoren, Suppleanten).

Eintrittskarten sind bis 6. April beim Bureau in Cham zu beziehen gegen Einsendung eines in numerischer Reihenfolge angefertigten Aktienverzeichnisses. Der Jahresbericht steht zur Verfügung der Herren Aktionäre. Die Rücksicht auf eine wirksame Kontrolle gestattet es nicht, nach dem 6. April Eintrittskarten auszugeben.

Cham, 19. März 1904.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. E. Streuli.

# Eidgenössische Bank (A.-G.) in Zürich.

Wir gewähren

## Vorschüsse auf drei Monate,

gegen Hinterlage couranter Wertpapiere dato à 4 % p. a. ohne Kommissionsberechnung.

[725]

Die Direktion.

# Kammgarnspinnerei Derendingen.

## Anleihe-Rückzahlung.

Den Inhabern der nicht konvertierten Obligationen des gekündigten

$4\frac{1}{2}\%$  Hypothekar-Anleihe von Fr. 2,000,000,

emittiert im März 1894, Datum der Obligationen 15. März 1895, wird hiermit in Erinnerung gebracht, dass jene Titel am 31. März 1904 verfallen. Die Rückzahlung des Kapitals samt dem auf den gleichen Tag fälligen Jahreszins erfolgt vom Verfalltage an spesenfrei in Zürich: durch die Schweiz. Kreditanstalt, in Solothurn: durch die Solothurner Kantonalbank, gegen Ablieferung der Titel samt Coupon per 31. März 1904 und ff. Derendingen, den 26. März 1904.

[741]

Kammgarnspinnerei Derendingen.

# Société anon<sup>me</sup> des Chocolats au lait F.-L. Cailler, à BROC.

## L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le 11 avril 1904, à 2 1/2 heures, à l'Hôtel Bellevue, à Broc.

### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration. (719.)
- 2° Rapport des censeurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Fixation du dividende.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Autorisation et transformation d'emprunt.

Le dépôt des titres se fera jusqu'au 6. avril prochain:

à Broc, au siège social;  
à Lausanne, à la Banque d'Escompte & de Dépôts; chez MM. Girardet, Brandenburg & Cie;

à Vevey, chez MM. William Cuénod & Cie, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs, sont déposés au siège social, à partir du 1<sup>er</sup> avril, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité. Broc, le 24 mars 1904.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Le secrétaire:

J. GRETENER. A. CAILLER.

# Zürcher Papierfabrik a. d. Sihl.

## Obligationen Coupon-Einlösung.

Die am 31. März 1904 fälligen Coupons unserer Anleihe Serie A u. B werden vom Verfalltage an, spesenfrei eingelöst, (727.) bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, und auf unserem Hauptbureau in der Fabrik a. d. Sihl in Zürich III. Zürich III, den 26. März 1904.

Die Direktion.

# Leih- & Sparkasse Steckborn (Kt. Thurgau).

## Dividenden-Zahlung.

Die Coupons pro 1903 unserer Aktien werden mit: (720.)

Fr. 30 = 6 %

an unserer Kasse eingelöst.

### Die Verwaltung.

Einem durchaus tüchtigen

## Fachmann

beliebiger Branche, der auch über etwas Barmittel verfügt, wäre Gelegenheit geboten, sich mit einem erfahrenen Kaufmann mit grösserem Kapital, behufs Uebernahme oder event. Neugründung einer Fabrik zu associieren. (745.)

Offerten mit Referenzen sub Z. K 2635 an Rudolf Mosse, Zürich erbeten.

## Verkauf:

Aus Gesundheitsrücksichten ein Kolonialwaren-Geschäft,

mi-gros und détail, flott im Betriebe, mit guter Kundschaft, nachweisbar hohem Umsatz, an guter Geschäftslage in der Ostschweiz. Nur tüchtige, kapitalkräftige Kaufliebhaber wollen anfragen unter Chiffre Z. P. 2590 an Rudolf Mosse, Zürich. (739.)

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Alleinige Inseraten-Annahme für das „Schweiz. Handelsamtsblatt“.

Sehr erfahrener und zuverlässiger Elektriker,

der Neuinstallationen und Reparaturen selbst projektieren, ausführen und leiten kann, und augenblicklich die Stellung eines Betriebsleiters in einem der ersten Hotels Egyptians bekleidet, wünscht für den Sommer anderwärtig Engagement. (738.)

Offerten gefl. unter Chiffre Z M 2637 an Rudolf Mosse, Zürich.

## Commis

mit flotter Schrift und Kenntnis des Französischen, sowie sämtl. Bureauarbeiten, sucht sofort Stelle. (723.) 1<sup>a</sup> Referenzen. Gefl. Offerten sub Za G 490 an Rudolf Mosse, St. Gallen.

## Turbine.

Par suite de non emploi, on offre à vendre une turbine neuve, centrèpe axe vertical, pour chute effective de 2<sup>m</sup> 300 à 2<sup>m</sup> 800, force 53 à 64 chevaux, avec accessoires et transmissions. Pour plus amples détails s'adresser à Les Fils Charvet, 6, rue de Lausanne, Genève. (685.)